

POLYGLOTT

zu Fuß entdecken

# Rom

Auf 30 Touren die Stadt erkunden



Unsere eBooks werden auf kindle paperwhite, iBooks (iPad) und tolino vision 3 HD optimiert. Auf anderen Lesegeräten bzw. in anderen Lese-Softwares und -Apps kann es zu Verschiebungen in der Darstellung von Textelementen und Tabellen kommen, die leider nicht zu vermeiden sind. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Shutterstock/Curioso: >; Shutterstock/eZeePics: >; Shutterstock/grafalex: >;  
Shutterstock/JeniFoto: >; Shutterstock/Brian Kinney: >; Shutterstock/Christian  
Mueller: >; Shutterstock/nomadFra: >; Shutterstock/Sabino Parente: >;  
Shutterstock/rarrarorro: >. ; Shutterstock/stoyanh: >; Shutterstock/Ttstudio: >;  
Shutterstock/Stefano\_Valeri: >, >; Shutterstock/vvove: >;

Unser E-Book enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Im Laufe der Zeit können die Adressen vereinzelt ungültig werden und/oder deren Inhalte sich ändern.

Bei Interesse an maßgeschneiderten POLYGLOTT-Produkten: Verónica Reisenegger, [veronica.reisenegger@graefe-und-unzer.de](mailto:veronica.reisenegger@graefe-und-unzer.de)

Die Polyglott-Homepage finden Sie im Internet unter [www.polyglott.de](http://www.polyglott.de)

 [www.facebook.com/Polyglott](https://www.facebook.com/Polyglott)

GRÄFE  
UND  
UNZER

---

*Ein Unternehmen der*  
GANSKE VERLAGSGRUPPE

Liebe Leserin, lieber Leser,  
wir freuen uns, dass Sie sich für diesen POLYGLOTT zu Fuß  
entdecken entschieden haben.

Unsere Autorinnen und Autoren sind für Sie unterwegs und  
recherchieren sehr gründlich, damit Sie mit aktuellen und  
zuverlässigen Informationen auf Reisen gehen können.  
Dennoch lassen sich Fehler nie ganz ausschließen.  
Wir bitten Sie um Verständnis, dass der Verlag dafür keine  
Haftung übernehmen kann.

Ihre Meinung ist uns wichtig. Bitte schreiben Sie uns:

**GRÄFE UND UNZER VERLAG**

Postfach 86 03 66, 81630 München, Tel. 0 89/4 19 81 9 41

[www.polyglott.de](http://www.polyglott.de)

**LESERSERVICE**

[polyglott@graefe-und-unzer.de](mailto:polyglott@graefe-und-unzer.de)

Tel. 0 08 00/72 37 33 33 (gebührenfrei in D, A, CH)

Mo-Do 9.00-17.00 Uhr, Fr 9.00-16.00 Uhr



## Meine Reise – meine APP!

Mit der kostenfreien POLYGLOTT-App können Sie auf Ihren Touren eigene Entdeckungen mit Fotos, Adresse und Anmerkungen festhalten und mit anderen teilen. Plus: digitale Postkarten und Slide-Show-Funktion.

[www.polyglott.de/meineapp](http://www.polyglott.de/meineapp)

# Los geht's!

Nutzen Sie vielfältige Verlinkungen für noch mehr Lesespaß!



## Brandenburger Tor und Unter den Linden

[Tourenkarte](#) | [Übersichtskarten](#)

[Pariser Platz](#) › [Brandenburger Tor](#) › [Bebelplatz](#) › [Staatsoper](#) › [Zeughaus](#) › [Historisches Museum](#) › [Schlossplatz](#)

Sie haben die Wahl zwischen der Detail- und der Übersichtskarte.

**Start:** [U/S Brandenburger Tor](#) Bus 100, TXL, S/U-Bahn  
**Ziel:** Schlossplatz (Bus 100, 200)  
**Wann:** bei trockenem Wetter  
**Distanz:** 2,5 km

Finden Sie im Linienplan ganz einfach den Ausgangspunkt Ihrer Tour.

1,5 Kilometer, die es in sich haben: Berlins berühmter U-Bahn-Baus treckenweise Baustelle, doch macht

Klicken und auf Google Maps finden:

- 1 [Pariser Platz](#)
- 2 [Adlon Kempinski](#)
- 3 [Russische Botschaft](#)
- 4 [Haus Nr. 10/11](#)
- 5 [Deutsche Bank KunstHalle](#)
- 6 [Staatsbibliothek](#)

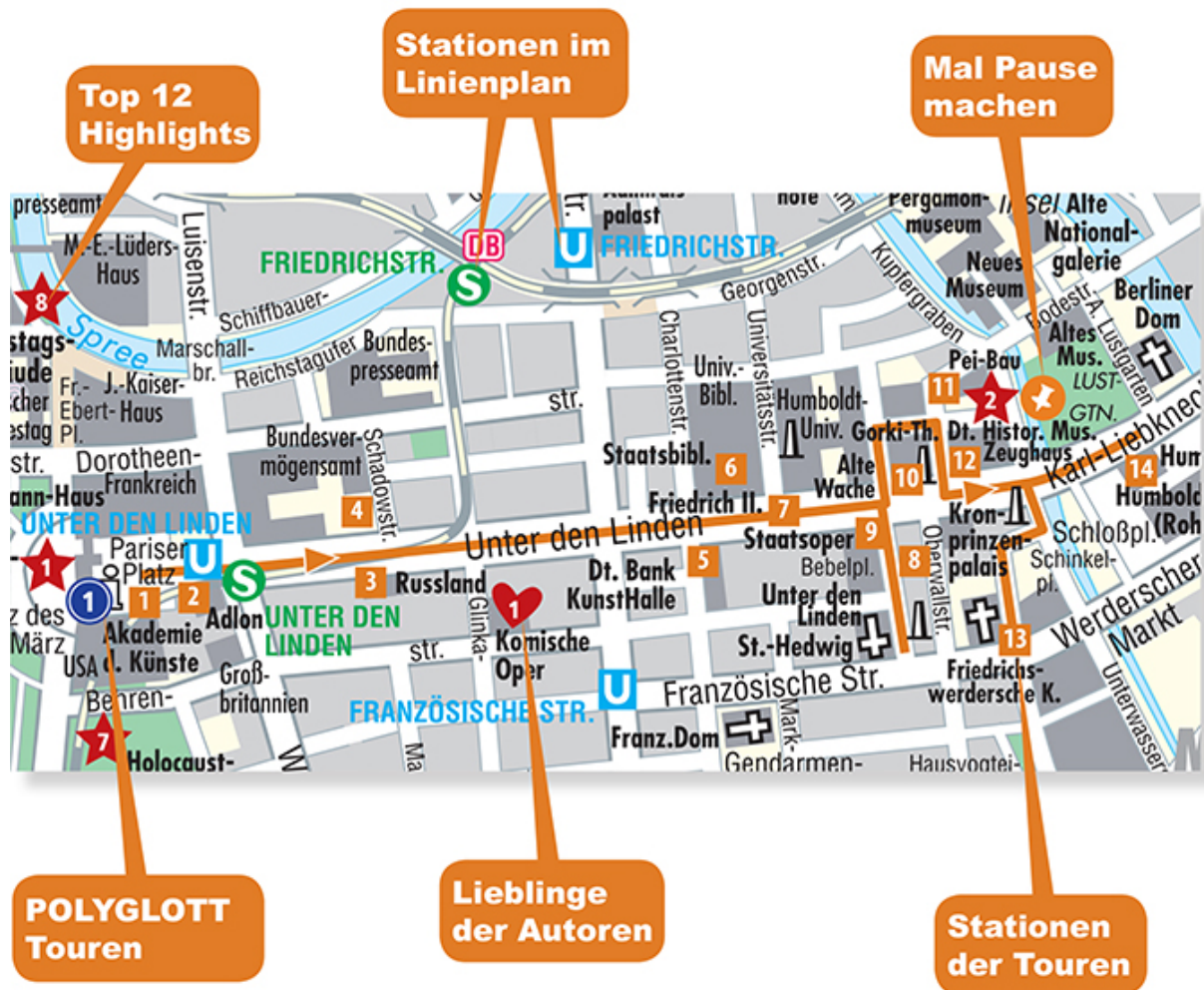
Lassen Sie sich Adressen mit einem Klick auf Google Maps anzeigen.

Berlins gute Stube ist der [Pariser Platz](#) 1. Das Wahrzeichen der Stadt - das [Brandenburger Tor](#) ★ - erhebt sich an der Westseite zwischen repräsentativen Bauten, alle in Anlehnung an historische Vorbilder errichtet. Neben dem Tor steht an der Stelle, an der der Maler Carl von Liewerth das Liebermann-Haus. Es folgen auf der Nordseite das Restaurationshaus

Springen Sie direkt von den Tourstationen im Text auf die entsprechende Detailkarte.

# Anklicken und Lostouren!

Mit einem Klick von der Karte direkt zum jeweiligen Textabschnitt oder zum Linienplan springen.





# ZEICHENERKLÄRUNG



## **POLYGLOTT-Touren**

Die Touren leiten von einer Station des öffentlichen Nahverkehrs, Bus, (S) und (17), zu einer anderen - Parkplatzsuche überflüssig.

### **Wann**



Sie sind viel im Freien unterwegs - am schönsten bei Sonnenschein



Überwiegend im Inneren - macht auch bei Regen Spaß



Am schönsten in der Abenddämmerung und danach

### **Dauer · Distanz**



Ein Spaziergang von bis zu zwei Stunden zu schönen und interessanten Orten



Ein Spaziergang mit Sehenswürdigkeiten, der einen halben Tag dauert



Ein ganztägiger Spaziergang

 **Top-12-Highlights**  
Herausragende

Sehenswürdigkeiten sind mit Stern gekennzeichnet.

 **Lieblinge der Autorin**  
sind mit Herz markiert.

 **Mal Pause machen**  
Kleine Auszeit in der Tour

### **Preiskategorien**

Hotel (DZ inkl. Frühstück):

€€€ ab 200 €

€€ bis 200 €

€ 80 bis 130 €

Restaurant (Menü):

€€€ ab 30 €

€€ bis 30 €

€ 15 bis 20 €

# DIE TOUREN IM ÜBERBLICK

Klicken und wissen, wie das Wetter wird:  
<http://www.wetteronline.de/wetter/Rom>

## STADTVIERTEL

## WANN DAUER

[Tour ① Campitelli](#) Auf den Spuren des römischen Weltreichs



[Tour ② Monti](#) Symbole der Macht: die Kaiserforen



[Tour ③ Pigna und S. Angelo](#) Pigna: Lebenswege voller Überzeugung



[Tour ④ Pigna](#) Riesenkuppel im Gassengewirr: das Pantheon



[Tour ⑤ Parione und S. Eustacio](#) Glanzvoller Barock rund um die Piazza Navona



[Tour ⑥ Ponte und Borgo](#) Altes und Antikes: Parione und Engelsburg



[Tour ⑦ Borgo und Vatikan](#) Der kleinste Staat der Welt: der Vatikan



[Tour ⑧ Vatikan](#) Im Herzen des Vatikans: der Petersdom



[Tour ⑨ Borgo, Ponte und Parione](#) Römischer Lichtermeer



[Tour ⑩ Ponte, Regola und Parione](#) Durch Regola zum Campo de' Fiori



[Tour ⑪ Parione und Trastevere](#) Nachtschwärmern auf der Spur



[Tour ⑫ Ripa und S. Angelo](#) Handel und Wandel am Tiber



[Tour 13 Colonna und Trevi](#) Auf den Plätzen der Altstadt



[Tour 14 Quirinalshügel und Trevi](#) Residenz der Mächtigen: Monte Quirinale



[Tour 15 Castro Pretorio](#) Um die Piazza della Repubblica



[Tour 16 Trevi und Ludovisi](#) Dolce Vita einst und jetzt: Via Veneto



[Tour 17 Campo Marzio](#) Reich der Nobelmarken um die Spanische Treppe



[Tour 18 Villa Borghese](#) Kunstjuwelen im Park



[Tour 19 Esquilino](#) Bilderbücher aus bunten Steinen



[Tour 20 Monti](#) Das beraubte »Goldene Haus« am Colle Oppio



[Tour 21 Monti](#) Kirchenglanz und Trödel am Monte Celio



[Tour 22 Nomentano](#) Entlang der Via Nomentana



[Tour 23 Esquilino und San Lorenzo](#) Pilgern zwischen Pilgerkirchen



[Tour 24 Celio](#) Kleine Kostbarkeiten im Grünen - Monte Celio



[Tour 25 Ripa und S. Saba](#) Badespaß und Wagenrennen im alten Rom



[Tour 26 Ripa und Testaccio](#) Schickes Wohnen mit Ambiente: der Aventin



[Tour 27 Testaccio und Ostiense](#) Götter, Gräber und Gesalbte: Via Ostiense



[Tour 28](#) [Via Appia Antica](#) Königin der  
Konsularstraßen



[Tour 29](#) [Trastevere](#) Über die Tiberinsel nach  
Trastevere



[Tour 30](#) [Trastevere](#) Vom Gianicolo ins Herz  
Trasteveres





© Renate Nöldeke

## Das ist mein Rom

Renate Nöldeke

**Die Kunsthistorikerin lebt als Autorin und Redakteurin in München, besucht von dort aus häufig und gern die Ewige Stadt, verfällt der Faszination von Antike, Barock und vor allem *la dolce vita*.**

Wie heißt es so schön: Ein Leben reicht nicht, um Rom kennenzulernen. Nur die Erkenntnis, dass Rom weder an einem Tag erbaut wurde noch besichtigt werden kann, verleiht einem die typisch römische Gelassenheit, antike

Ausgrabungen und barocke Kirchen, einmalige Kunst und Palazzi als grandiose Kulisse wahrzunehmen.

Starker *caffè*, *antipasti*, *primi*, *secondi*, *dolci*. Ach, wie schön ist Rom! Das alles hat Platz in der Altstadt, um die Via Corso, zwischen Forum Romanum, Piazza Navona und Spanischer Treppe. Und der herrliche Park der Villa Borghese wartet schon – auf Spaziergänger, Jogger, Kinder. Das reinste Lustwandeln – und wenn Taschen und Füße zu schwer werden, steige ich in die Straßenbahn der Linie 3, die zuckelt durchs Grün, um die Città Università vorbei an S. Lorenzo fuori le Mura, Lateran und Colosseo bis zur Piramide Cestia beim Bahnhof Ostiense.

Von dort ist es nicht weit ins Nachtleben am Monte Testaccio, aber ruhiger kann man es in Trastevere angehen: beim *aperitivo* vor einer Pizzeria oder Enoteca. Laue Sommerabende in Rom sind unschlagbar! Der träge Tiber, das Freiluftkino auf der Insel – Momente für die Ewigkeit! Der Petersdom steht auch morgen noch.

# Meine Lieblinge

## Hier schlägt das Herz der Autorin höher

**1** **Ort der Ruhe** Die Schweizergarde gewährt auch Ihnen auf Bitten freundlich Einlass zum **Campo Santo Teutonico**, dem deutschen Friedhof im Vatikan. [>>](#)

**2** **Start in die Nacht** Je nach Wetter an oder auf der Piazza Trilussa ist der Aperitivo in der lustigen Gesellschaft bei **Freni e Frizioni** der perfekte Auftakt eines gelungenen Abends. [>>](#)

**3** **Zum Dahinschmelzen** Am liebsten bummle ich von *gelateria* zu *gelateria*, schleck mal Schokolade, mal Feige – fantastisch bei **Giolitti**. [>>](#)

**4** **Über Scherben spazieren** Der **Monte Testaccio** mit dem idyllischen Park ist noch zu erkennen als ehemalige Schutthalde antiker Tonscherben, die von römischen Amphoren übrig blieben. [>>](#)

**5** **Muskelspiele zwischen Turbinen** Die teils überlebensgroßen **Marmorskulpturen** machen im E-Werk Centrale Montemartini, der Zweigstelle der Kapitolinischen Museen, eine *bella figura*. [>>](#)

**6** **Lichterfülltes Gotteshaus S. Cecilia in Trastevere** am Morgen: Es ist traumhaft schön anzusehen, wenn die Sonnenstrahlen das Kirchenschiff zum Leuchten bringen. Dafür stehe sogar ich früh auf. [>>](#)





**7 Im Hier und Jetzt** Zu meiner Freude hat mit dem von Zaha Hadid erbauten **Maxxi** die zeitgenössische Architektur und Kunst in Rom ihren grandiosen Platz gefunden (Via Guido Reni 4 a, Flaminio, Rom V).

# Top-12-Highlights

## Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten auf einen Blick

- 1 **Colosseo** Das antike Rund beeindruckt durch seine Monumentalität. [>>](#)
- 2 **Forum Romanum** Auch als Ruinenstadt ist das einstige Zentrum des Römischen Imperiums noch grandios. [>>](#)
- 3 **Pantheon** Das milde Licht unter der großen Kuppel: Da kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus. [>>](#)
- 4 **Piazza Navona** Der lang gestreckte Platz vermittelt römisches Lebensgefühl. [>>](#)
- 5 **Sixtinische Kapelle** Sich Michelangelos Werke anzusehen, ist ein Muss! [>>](#)
- 6 **Petersdom** Die Kirche mit ihren gigantischen Ausmaßen überwältigt nicht nur gläubige Katholiken. [>>](#)
- 7 **Spanische Treppe** Die 138 Stufen bieten Platz für Römer und Rombesucher. [>>](#)
- 8 **Galleria Borghese** Die Kunstsammlung zeigt einzigartige Meisterwerke. [>>](#)
- 9 **S. Maria Maggiore** Die Papstbasilika bezaubert mit Fresken und Mosaiken. [>>](#)

10 **S. Giovanni in Laterano** Roms Kathedrale überzeugt mit wertvollen Fresken, Reliefs und Kosmatenarbeiten. [>>](#)

11 **S. Paolo fuori le Mura** An den Wänden sind alle Päpste seit Petrus mit Porträts in Medaillons verewigt. [>>](#)

12 **Via Appia Antica** Ein Spaziergang auf dem alten Pflaster ist wie eine Zeitreise in die Antike. [>>](#)



Campitelli

## Auf den Spuren des römischen Weltreichs

[Tourenkarte](#) | [Übersichtskarten](#)

[Colosseo](#) > [Arco di Costantino](#) > [Kaiserpaläste](#) > [Farnesische Gärten](#) > [Forum Romanum](#) > [Palazzo Senatorio](#) > [Kapitolinische Museen](#)

**Start:** Colosseo ( Linie B)

**Ziel:** Ara Coeli/Piazza Venezia (Busse 40, 64)

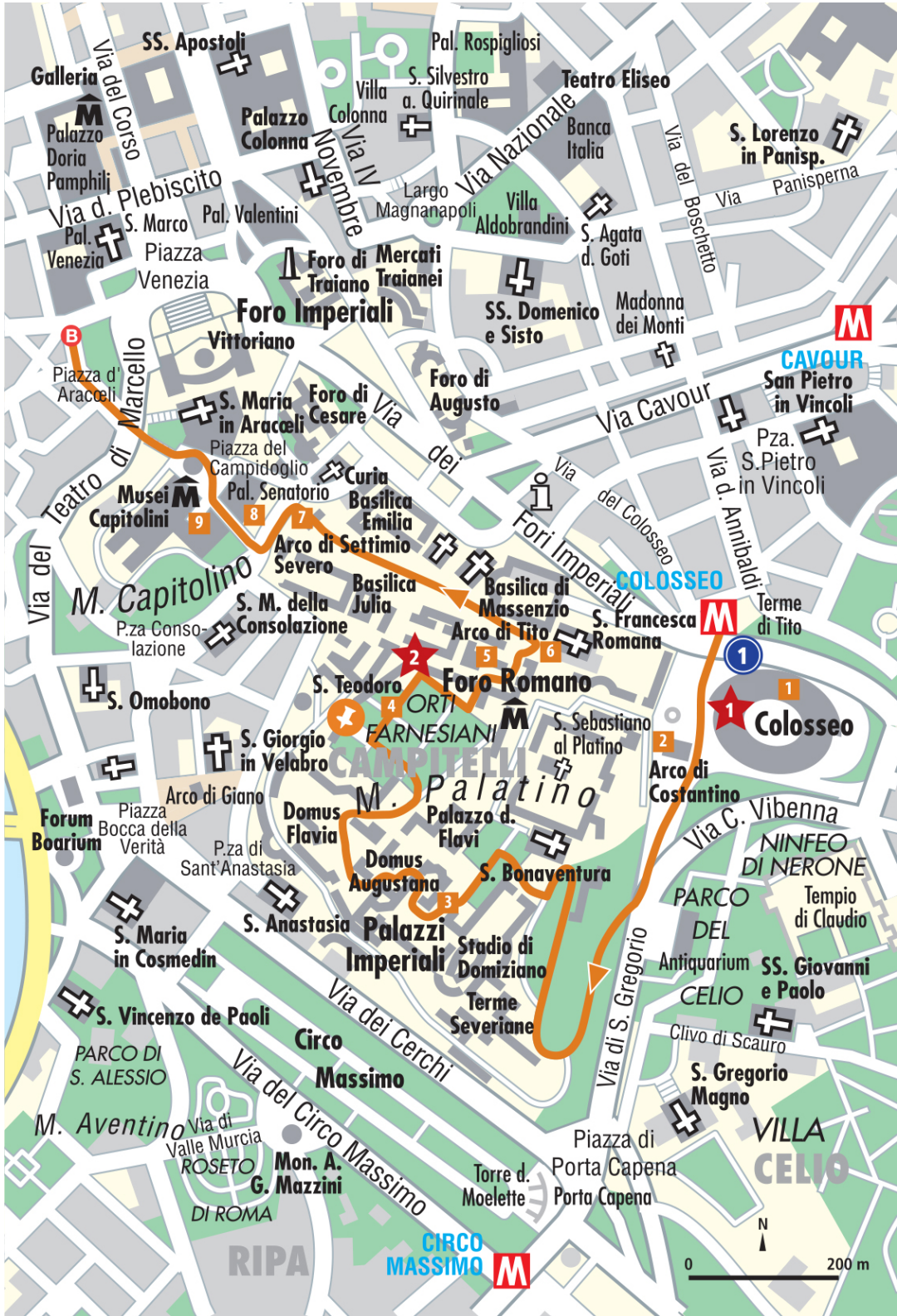
**Wann:** Mo Museen geschl., sehr schön So ab 8.30 Uhr

**Distanz:** 2,6 km

**Mitten in der modernen Metropole werden zwischen Tempeln und Triumphbögen die römische Antike und Historienfilme lebendig. Wo im Kolosseum einst 60.000 Menschen ihren waffenstarrenden Helden zujubelten, drängen sich heute die Touristen. Ähnlich auf dem Forum Romanum und auf dem Kapitol. Ruhe findet man hingegen zwischen den Ruinen der kaiserlichen Paläste auf dem Palatin.**

**Klicken und auf Google Maps finden:**

- 1 [Colosseo](#)
- 2 [Arco di Costantino](#)
- 3 [Kaiserpaläste](#)
- 4 [Orti Farnesiani](#)
- 5 [Forum Romanum](#)
- 6 [Titusbogen](#)
- 7 [Septimius-Severus-Bogen](#)
- 8 [Palazzo Senatorio](#)
- 9 [Kapitolinischen Museen](#)





© Jahreszeitenverlag/Klaus Bossemeyer  
Vor dem Kolosseum

Als einziges europäisches Bauwerk zählt das **Colosseo** **1** **★** zu den neuen sieben Weltwundern. Nach knapp 2000 Jahren besitzt das Amphitheater selbst als Ruine ungeheure Faszination. Wie in der Antike strömen die Massen hierher und bewundern die gigantischen Dimensionen des Baus aus hellem Travertin (Umfang 527 m). Das ausgeklügelte System von Ein- und Ausgängen und der unter den Sitzreihen verlaufenden Verbindungsgänge steht modernen Fußballarenen in nichts nach (April-Sept. tgl. 8.30-19, Okt. bis 15. Feb. bis 16.30, 16. Feb.-März bis 17 Uhr, [www.coopculture.it](http://www.coopculture.it)).

Gleich daneben erhebt sich majestätisch der **Arco di Costantino** **2**. Er wurde ab 312 in nur drei Jahren für Kaiser Konstantin mit älteren Bauteilen errichtet. Die Figuren der gefangenen Daker vor der Attika stammen vom Forum des

Trajan (s. [Tour 2](#)). Die Reliefs dazwischen zeigen Taten von Marc Aurel (161–180), die Medaillons mit Jagdszenen verweisen auf Hadrian (117–138).

Einen schönen Überblick über das prachtvolle Herz des römischen Imperiums bietet der **Palatin**. Auf der Via di S. Gregorio und durch das Portal von Vignola (16. Jh.) spaziert man hinauf zu den Resten der [Kaiserpaläste 3](#). Ein mondänes Wohngebiet wandelte sich unter Augustus zum Regierungsviertel. Etwas später entstanden die mit Fresken verzierte **Casa di Augusto** und **Casa di Livia**. **Domus Flavia** (repräsentativer Empfangsbereich), **Domus Augustana** (Wohnareal) und **Stadio di Domiziano** (ausgedehnte Gartenanlage für Aufführungen). Hübsche dekorative Details zeigt das **Museo Palatino**. Auf dem Areal der Domus Tiberiana erstrecken sich die [Orti Farnesiani 4](#), die Farnesischen Gärten (16. Jh.), mit ihrer herrlichen Aussicht auf Forum und Kapitol.



#### MAL PAUSE MACHEN

[Tourenkarte](#) | [Google Maps](#)

In den idyllischen **Farnesischen Gärten** auf dem Palatin eine freie Bank ergattern, um den Duft von Gras und Zitrusfrüchten zu inhalieren. Dabei den Blick bis zum Petersdom genießen.



© Shutterstock/Ttstudio  
Forum Romanum

Vorbei an einer Brunnengrotte schlängelt sich der Weg hinab zum [Forum Romanum](#) 5 ★. Aus einer sumpfigen Senke entwickelte sich im 6. Jh. v. Chr. allmählich das Zentrum des römischen Weltreichs. [Titusbogen](#) 6 und [Septimius-Severus-Bogen](#) 7 verherrlichen die militärischen Erfolge römischer Kaiser. In den weitgespannten Hallen der **Basilica di Massenzio**, **Basilica Emilia** und **Basilica Iulia** wurde gehandelt und auch Recht gesprochen. Die **Tempel** für **Saturn**, die **Dioskuren** Castor und Pollux, **Caesar**, Imperator **Antoninus Pius** und **Vespasian** dienten der kultischen Verehrung. Von der **Rostra** (Rednerbühne) konnten sich politisch Engagierte an das Volk wenden, das sich auf dem freien Forumsplatz versammelte. Auf Rom als politisch-kulturellen Mittelpunkt der Welt verweisen der kleine Ziegelbau **Umbilicus urbis** («Nabel der Stadt») und der **Miliarium aureum**, der Goldene Meilenstein. Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie die Eindrücke dieses unvergleichlichen Grabungsfeldes auf sich wirken (April-



Sept. tgl. 8.30–19, Okt.–15. Feb. bis 16.30, 16. Feb. bis März bis 17 Uhr, [www.coopculture.it](http://www.coopculture.it)).



© Ralf Freyer  
Kapitolsplatz

Auf dem **Kapitol** erhoben sich in der Antike mehrere Tempel der wichtigsten Götter. Nach dem Niedergang des Römischen Imperiums erlebte das Kapitol im 16. Jh. dank Michelangelo eine neue Blüte. Auf ihn geht die Platzgestaltung zurück, er stellte das Reiterstandbild von Marc Aurel (heute eine Kopie) ins Zentrum des Ensembles. Der **Palazzo Senatorio** <sup>8</sup> an der Stirnseite ist Sitz des römischen Stadtrats. Beiderseits davon zeigen die **Kapitolinischen Museen** <sup>9</sup>, die 1734 als erstes Museum der Welt eröffneten, im Palazzo dei Conservatori und Palazzo Nuovo ihre einmalige Sammlung antiker Kunst. Neben der (vielleicht) etruskischen Statue der Römischen Wölfin ragt das Original des Reiterstandbilds von Marc Aurel heraus. Das Museumscafé **Terrazza Caffarelli** bietet noch einen Höhepunkt: Auf der weiten Dachterrasse genießt man Erfrischungen samt 360°-Panorama (tgl. 9.30–19.30 Uhr, [www.museicapitolini.org](http://www.museicapitolini.org)).